

Die ‚Unbestimmtheitsrelation‘: Zeichen. Abbild. Referenz. Sö..

I. **Zeichen. Signifikant.** Klang. Ausdruck. Symbol. Wort (als Schrift: Lexikon)

II. **Abbild: Signifikat.** Meinung. Verständnis. Bedeutung

III. **Referenz:** Wirklichkeit. Ontologie. Tatsache. Idee. Begriff als ‚Ding‘ oder Realität im ‚Seelenraum‘ (Rilke).

Problem: III (Referenz): Wirklichkeit ist ein Fließbild. Zeichen umgrenzen und fixieren dieses für die lexikalische Bedeutung. Kulturen steuern die ‚Ordnung‘ der Dinge; begrenzen das Unbegrenzte. Substanz wird Funktion. Die ‚Techno-Sphäre‘ ist für die KI das geeignetste funktionale Feld (s. **a**)

1. **Verstand** als Vermögen zu Begriffen verlangt Ambivalenzreduktion. Komplexes wird Einfach. ‚Leben‘ wird im Experiment zur Zahl; das ‚Eine als Fließbild‘ verträgt für den Verstand keine ‚Ambivalenz‘.

2. **Vernunft:** Das Vermögen zu Ideen; Ambivalenz-Toleranz. Eröffnet einen Bereich, der in ein *metaphysisches* (**b**) Feld führt.

Methodenproblem: a. Positivismus, Pragmatismus, Postmetaphysik, Strukturalismus lassen nur das ‚Leben des Menschen‘ zwischen Existenz und Tod zu (‚Gott ist tot‘). Welt wird ‚Muster‘. **Metaphysik (b)** ist ein Raum der ‚unbestimmten Transzendenz‘ ohne Raum und Zeit, darum in **a**) unfassbar, ‚Utopie‘.

Methodenproblem b. (Metaphysik der ‚Noosphäre‘ (Platon: Nous) (nach Teilhard de Chardin):

Die kosmische Gestaltungskraft, ‚Dynamis‘ (‚Sonnengleichnis‘) wird zum ‚Dämon‘ in der ‚Quantenphysik.‘ ‚Agathon‘: Das ‚Gute= Wahre= Schöne‘ ist Idee ((V-Idee: Schau. Platon). (Die ‚Unbestimmtheit der Ästhetik ist in **a**) nicht fassbar. ‚Sein und Denken sind Eins.‘) (Parmenides); Materie als Geist, Gest als Materie fällt aus. ‚Grund‘ und **Sein** stehen gegen ‚Ungrund‘ (J. Böhme) und **Nichts**. (Cusanus: ‚Nihil scire, summa scientia‘.) Tao, Nirwana, Sein = Nichtsein (Upanischaden): Zugang: Das **Fixe in Flüssigkeit** bringen. (Hegel, Dialektik); Intuition; lebendiger Begriff.

Kippunkt in III nach b: „Der Mensch ist geschaffen, damit ein Anfang sei.“ (Augustinus). **Sein gegen Nichts** wird:

Werden (III)

Folgen für I, II, III: (b) Anfang: ‚Memoria‘ (Zeit, Erinnerung, Moral). Es gibt einen Grund: ‚Wurzel‘ in den Sprachen; ‚Ursprache‘; Chronologie der Kulturen; Epochen. Erde als Subjekt. Metamorphose in der ‚Kette der Wesen‘, organische Kreisläufe, Spiralen, Wiederkehr. Der Mensch als ‚Entelechie‘ im Transit-Raum der Ewigkeit (evtl. plus Wiederkehr).

Folge für KI: a: Ontologie fällt aus: Realität wird Muster. Begriff wird Funktion. **III.** fällt weg. *Algorithmen referieren auf sich selbst*. Statistik setzt Muster. Ausfall der ‚Unbestimmtheit‘ hat zur Folge: Halluzination.

Folge für KI in b): Die ‚symbolische‘ Kommunikation der Felder (I, II, II) wird in **a**) zur Funktion ohne intrinsischen ‚Sinn‘. In der ‚Ordnung der Dinge‘ gelten den Tech-Oligarchen als ‚Unbestimmtheit‘ und darum als Rendite-Verlust! (**b** ist für sie kulturelles, europäisches Auslaufmodell.)